

Kampf gegen Raubbau

Ein Fischerstädchen auf Madagaskar wird zu einem Modellprojekt der solaren Elektrifizierung der Insel.

①

ADES

Association pour le
Développement de l'Energie
Solaire

Suisse - Madagascar

Regula Ochsner

Lanzenstrasse 18

CH - 8913 Ottenbach

Tel. (0041-44) 761 2061

regulaochsner@adesolaire.org

www.adesolaire.org



②

Energiepark Druiberg

Heinrich Bartelt

Butterberg 157

38836 Dardesheim

Tel. (039422) 949591

www.energiepark-druiberg.de

Führungen und Termine nach
Vereinbarung

③

Rheinisch-Westfälisches Institut
für Wirtschaftsforschung e.V.

Dr. Manuel Frondel

Hohenzollerstraße 1-3

45309 Essen

Tel. (0201) 8149-204

frondel@rwi-essen.de

www.rwi-essen.de

Über die Association pour le Développement de l'Energie Solaire (ADES) werden im madegassischen Fischerstädchen St. Augustin, 30 Kilometer südlich von Tuléar, verschiedene Solarstromprojekte realisiert. So werden bei acht Haushalten solare Tankstellen eingerichtet, an denen Batterien aufgeladen werden können. Außerdem erhält das Städtchen eine mit Solarenergie betriebene Wasseraufbereitungsanlage.

ADES machte bislang insbesondere Solar-kocher auf Madagaskar populär, um den Brennholz-Raubbau an den Wäldern der Insel die Stirn zu bieten und eine nachhaltige Entwicklung auf Madagaskar auf Basis erneuerbarer Energien zu fördern. Gegründet wurde die gemeinnützige Organisation 2001 von der Schweizerin Regula Ochsner, deren Präsidentin sie ist. „St. Augustin ist ein Pilotdorf und soll uns Resultate für künftige Entwicklungen bringen“, sagte Ochsner den Solarthemen. ①

diko